

## Filmrolle zeigt „Nachtzug nach Lissabon“

**NORDEN** - Die Filmrolle Norden zeigt am Montag das Drama „Nachtzug nach Lissabon“. Zum Inhalt: Als Raimund Gregorius eine junge Frau vor dem Selbstmord bewahrt, fällt ihm das Buch eines portugiesischen Autors in die Hände, zusammen mit einem Ticket für den Nachtzug nach Lissabon. Spontan steigt Gregorius in den Zug. Der Film läuft im Apollo-Kino, Osterstraße 136 b in Norden, ab 16.30 und ab 20 Uhr.

### NOTDIENSTE

#### Apothekendienst

**NORDEN** - Notdienst hat heute die Friesen-Apotheke in Großheide, Schlossstraße 6, Telefonnummer 0 49 36 / 91 31 00. Morgen sind die Frisia-Apotheke in Norddeich, Norddeicher Straße 255 a, Rufnummer 0 49 31 / 80 46, und die Apotheke in Dornum, Enno-Hektor-Straße 10, Telefonnummer 0 49 33 / 324, dienstbereit.

### DER DIREKTE DRAHT

OZ-Redaktion Norden  
Am Markt 6, 26805 Norden  
MAO Medienagentur  
Ostfriesland GmbH  
Telefon 04931 93 18 20  
Fax 04931 16 18 9  
E-Mail red-norden@zgo.de

# Dornum: Erlaubt ist, was verstanden wird

**VERANSTALTUNG** Neun europäische Künstler nehmen an den 22. Kunsttagen im Wasserschloss teil

Die Ausstellungen können vom 29. Juni bis 20. Juli besucht werden. „Land der Entdeckungen – grenzenlos“ ist das diesjährige Motto.

VON BODO KIEFER

**DORNUM** - Die 22. Dornumer Kunsttage werden international. „Dornum hat sich in der Kunstszene etabliert“, sagt Wolfgang Jacobs, Vorsitzender der Kunst- und Kulturfreunde (KuK) Dornum. Neun Künstler aus verschiedenen europäischen Ländern konnte der Verein für das Projekt gewinnen. Sie zeigen vom 29. Juni bis 20. Juli im Dornumer Wasserschloss fast alles, von Malerei, Grafik und Zeichnungen bis zu Plastiken und Skulpturen (siehe Infokasten). „Im vergangenen Jahr kamen 5000 Gäste zu uns“, sagt Jacobs. Für die 22. Ausstellung hofft er auf annähernd so viele Besucher.

Unter dem Motto „Land der Entdeckungen – grenzenlos“ ist die Ausstellung in das Themenjahr der Ostfriesischen Landschaft eingebunden. „Ohne das Zutun unserer Gönner wären wir nicht in der Lage, das Projekt zu stemmen“, bedankte sich Jacobs. Zu den Sponsoren gehören die Sparkassenstiftung Aurich-Norden, die Ostfriesische Landschaft, die EWE-



KuK-Vizevorsitzender und Dornumer Bürgermeister Michael Hook (von links), Ilona Eilts von den Stadtwerken Norden, der Künstler Joan Moreno, KuK-Vorsitzender Wolfgang Jacobs, die Künstler Gennady Karabinskiy und Ralph Douglas, Ute Meinert von der Sparkassenstiftung, Dr. Stephanie Abke von der EWE-Stiftung sowie Katrin Rodrian von der Ostfriesischen Landschaft freuen sich auf die Dornumer Kunsttage.

BILD: KIEFER

Stiftung, die Reederei Norden-Frisia sowie die Firma Gassco aus Emden. Die Stadtwerke Norden sind in diesem Jahr zum ersten Mal dabei. Es seien die namenhaften Künstler und hochwertigen Arbeiten, die die Kunstwochen unterstützenswert machen, sind sich die Stiftungs-Vertreter einig.

„Wir wollen keine Kunst, die experimentell oder spektakulär ist“, sagt Jacobs. Natürlich dürfe sie dies sein, doch wolle man in erster Li-

nie Kunst zeigen, die Bestand hat und von den Menschen verstanden wird. Ziel sei, die Kunst und Kultur in der Region zu fördern.

Darüber hinaus sollen junge Talente präsentiert und unterstützt werden. Kunsthochschulen und Akademien werden künftig in die Bewerbungen eingebunden. Die Neugestaltung des Kunstpreises – die Zuschauer stimmen jährlich darüber ab, welcher Künstler ihnen am besten gefallen hat – sei an

diversen Kunsthochschulen bereits ausgeschrieben.

Schirmherr der 22. Kunsttage ist der ehemalige Direktor des Ostfriesischen Landesmuseums in Emden, Dr. Friedrich Scheele. Heute leitet er das Horst-Janssen-Museum in Oldenburg und ist Vorsitzender des Museumsverbands. „Er wird bei der Vernissage am 29. Juni dabei sein“, verspricht Jacobs.

Auch das Begleitprogramm sei vielversprechend,

so die Veranstalter. Jazz-Matinee, Dichterlesungen und ostfriesische Teestunden sind geplant. Am 14. Juli tritt das Trio Jörg Hegemann auf. Hegemann, Django Kroll und Jan Freund geben dann eine Kostprobe ihres Boogie Woogies.

### Die Künstler

**Folgende Künstler** stellen aus: Ralph Douglas (USA/Niederlande): Ölmalerei; Christien Dutoit (Belgien): Bronze- und Keramikskulpturen; Gennady Karabinskiy (Oldenburg/Russland): Malerei und Grafik; Joan Moreno (Gütersloh/Valencia): Malerei und Grafik; Jannie van der Wel (Niederlande): Keramikskulpturen; Gerlinde Creutzburg (Ribnitz-Damgarten): Zeichnungen und Radierungen; Gabriela Jolowicz (Berlin): Holzschnitte; Oliver Jordan (Köln): Ölmalerei sowie Thomas Ritter (Lauenau): Ölmalerei.

**Mehr Infos** über die Künstler und das Programm gibt es im Internet unter [www.arteschloss-dornum.de](http://www.arteschloss-dornum.de).